

# Northwest Oil & Gas Trading Company, Inc.:

## Übersicht 4. Quartal 2013 und aktuelle Entwicklungen (News mit Zusatzmaterial)

18.02.2014 | [DGAP](#)

### Research Studie

Zum 15.12.13 veröffentlichte Small Cap Research/GCM GmbH, Berlin eine Reseach-Studie ([http://nwoil.org/news/ger/NWO\\_ResearchReport\\_2013\\_D.pdf](http://nwoil.org/news/ger/NWO_ResearchReport_2013_D.pdf)) zur [NORTHWEST OIL & GAS TRADING COMPANY, INC.](#) Da diese Studie auf dem Informationsstand Oktober 2013 basiert wird eine Aktualisierung auf Grund der neuen Entwicklungen kurzfristig erfolgen.

### Bestellung von Herrn Dr. Alexander Sergienko als Berater 'Fortschrittliche Raffinerie Technologie und GTL Gas to Liquids Technologie'

Wir freuen uns sehr Herrn Dr. Alexander Sergienko in unserem Beraterteam begrüßen zu können. Herr Dr. Sergienko ist Gründer bzw. war in der Geschäftsführung mehrerer Unternehmen tätig. Beispielsweise H-Force Ltd., HYDPO LTD., Sizary Ltd. (dort auch Preisträger für bestes wissenschaftliches Projekt des Jahres 1995). Im Jahre 2004 schlossen sich Herr Michael Ende, aktuell CEO der NWO und Herr Dr. Sergienko zusammen und Sie begannen mit Forschungen und Entwicklungen im Gebiet 'Wasserstoff Energie'. In 2010 gelang Ihnen der Beleg für die Theorien von Dr. Sergienko und sie gründeten das oben erwähnte Unternehmen H-Force Ltd. sowie die SRE Smart Refineries Enterprise Ltd. Aktuell entsteht die weltweit erste Firma für diese Technologie mit dem Einsatzbereich in der Aluminiumindustrie. Auch war Herr Dr. Sergienko 10 Jahre leitender Technologie der Ryazan Ölraffinerie, Russland. Er besitzt weitreichene Erfahrungen und Expertise in diversen Verfahrenstechniken und ist Halter mehrerer Patente. Herr Dr. Sergienko ist zwischenzeitlich Aktionär der NWO und möchte sein Wissen und seine Person aktiv in die Unternehmensentwicklung einbringen. Auf Herrn Dr. Sergienkos Forschungen und Entwicklungen basiert auch die nachfolgend beschriebene 'GTL Gas to Liquids'-Technologie.

### US-Projekte

Wie in der letzten Unternehmensmeldung bereits mitgeteilt, sind wir sehr froh über den Erwerb der Option auf das Alisha 1 Öl- und Gasfeld, möchten hier jedoch darüber informieren, dass die Rechte am Dean Creek Ölfeld sowie am Scareum Mountain Gasfeld ausgelaufen sind. Neben der erneuten Sicherung der Rechte am Dean Creek Ölfeld gilt es die Option auf das sog. Alisha 1 Öl- und Gasfeld in eine feste Beteiligung zu wandeln und beide Felder zu entwickeln. Um dies voran zu bringen ist im Frühjahr der Besuch von Vertretern der NWO und von potenziellen Investoren in den USA geplant. Der Investor, welcher die Verlängerung der Rechte an Dean Creek finanzieren wollte, hat sein nach wie vor uneingeschränktes Interesse bekundet, doch ist er selbst abhängig vom Zufluss einer großen Finanzierungsrunde, welche sich verzögert.

Das Alisha 1 Öl- und Gasfeld ist nicht nur auf Grund des erwarteten Vorkommens an Erdöl (bis zu ca. 12 Mio. Barrel) sehr interessant. Das erwartete Gas (bis zu ca. 22 BCF) bietet, insbesondere unter Einschluss der umliegenden Gasfelder, lukrative Entwicklungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit unserer 'GTL Gas to Liquids'-Technologie. Daher wird dieses Thema ein ebenso wichtiger Bestandteil der US-Reise im Frühjahr sein und sind mehrere Treffen mit diversen potenziellen Partnern in Bezug auf die innovative modulare 'GTL Gas to Liquids'-Technologie vorgesehen.

### Modulare 'GTL Gas to Liquids'-Technologie

Hinter dem Begriff 'GTL Gas to Liquids' verbirgt sich ein Raffinerie-Technologie, mit welcher aus Erdgas synthetisches Rohöl und/oder raffinierte Produkte, wie z.B. Diesel, hergestellt werden können. Die Technologie bietet eine kostengünstige Möglichkeit diese Ressourcen in hochwertige Flüssigkraftstoffe umzuwandeln. Die Verknüpfung dieser Technik mit unseren kleinen, modularen Raffinerien macht diese Technologie interessant sowohl für bestehende Raffinerien, als auch für komplett neue Einsatzgebiete, beispielsweise direkt auf einem Erdgasfeld. Die Anlagen können kundenspezifisch maßgeschneidert für eine

Vielzahl von Produkten gefertigt werden, wie Rauchgas, Heizgas, Propan, Butan, Gasgemische und Naphtha. Unsere Konstruktionsfirma konzipiert und erstellt die optimale Anlage für einen intelligenten Produktionsprozess.

Unsere modularen GTL Anlagen bieten modernste und kosteneffiziente Lösungen um überschüssiges oder bisher abgefackeltes Gas in wertvollen Kraftstoff zu veredeln. Die ebenfalls eingesetzte 'Fischer-Tropsch'-Technologie erlaubt die Erschließung von historisch bisher nicht ökonomisch abzubauenen Ressourcen.

Unsere modularen GTL Anlagen produzieren typischerweise 20% Naphtha und 80% Diesel mit einer Cetanzahl von mindestens 70. Der Produktausstoß ist 100% Flüssigkraftstoff mit nahezu Null Schwefelgehalt und ohne jegliche Abfallstoffe.

Modular

- Mobil
- Kapazität anpassbar an den Bedarf

Geringes Risiko

- Kleine Anlage = Kleines Investment
- Investment kann gestaffelt werden

Reduzierte Kosten

- Kundenspezifisch maßgeschneidert
- Individuell angepasst
- Integration in bestehende Anlagen möglich

GTL für viele Einsatzgebiete

- Vielfältigste Anwendungsbereiche

Mit Blick auf die sehr tiefen Preise für Erdgas in den USA könnten sich hier absolut neue Marktchancen eröffnen.

So haben u.a. die Wall-Street-Energieindustrie-Analysten Sanford C. Bernstein & Co. am 29. November 2013 in einem Report aufgezeigt, dass kleine Gas-to-Liquids (GTL) Raffinerien möglicherweise eine globale 'Energie-Revolution' auslösen könnten. Denn im Vergleich zu dem Multi-Milliarden-Dollar-Investitionsaufwand für eine konventionelle GTL-Raffinerie (siehe beispielsweise <http://oryxgtl.com.qa/about.html>) und wie von Shell (<http://www.shell.com/global/future-energy/natural-gas/gtl.html>) und Sasol (<http://www.sasol.co.za/innovation/gas-liquids/overview>) geplant, würden kleine, modulare GTL-Projekte unter Verwendung neuer Technologien, im Gegensatz zu diesen gigantischen GTL-Projekten mit ihren exorbitant hohen Kapitalkosten, signifikant effizienter erstellt werden können und absolut lukrativ produzieren können, so der Bericht von Bernstein.

Welches Potential in der effizienten Umwandlung von Gas in flüssige Kohlenwasserstoffe schlummert verdeutlicht auch, dass täglich große Mengen Erdgas sowohl in den konventionellen Raffinerien, als auch bei der Erdöl- und Erdgasförderung, abgefackelt werden, was buchstäblich dem Verbrennen von Millionen von Dollars gleichkommt. Bereits 2012, bei der jährlichen Tagung der GPA Gas Producers Association (<https://www.gpaglobal.org/>) in New Orleans, sowie in einem Artikel (<http://www.musestancil.com/wp-content/uploads/2012/06/Gas-To-Liquids-Plans-Offer-Great-ROI-May-2012.pdf>) bei 'The American Oil & Gas Reporter' (<http://www.aogr.com>) haben Horace O. Hobbs Jr. und Les S. Adair von Muse, Stancil & Co. (<http://www.musestancil.com/>) auf die Potenziale der GTL-Technologie hingewiesen.

## **Projekte ausserhalb der USA**

### **Österreich, Slowenien und Irak**

Im November 2013 reiste das Management der NWO nach Österreich, Slowenien und in den Irak. Genutzt wurde die Reise für Treffen mit mehreren potenziellen Kooperationspartnern, der Vorstellung der GTL Gas to Liquids Technologie bei interessierten Firmen sowie weiterführende Gespräche in Bezug der Geschäftsfelder der NWO, insbesondere hinsichtlich der Möglichkeiten in der Kurdistanregion im Irak.

Erwähnenswert sind das Treffen mit der Geschäftsleitung der Petrochemical Holding GmbH in Wien (<http://www.petrochemical.at/>) und mit dem Management der NAFTA Lendava d.o.o. in Lendava (<http://www.nafta.si/rafinerija-nafta-lendava/> sowie <http://www.nafta-strojna.si/index.php/en>, siehe auch

nachfolgend 'Kooperation mit slowenischer Raffinerie'). Zudem fanden Treffen mit Mitgliedern der kurdischen Regionalregierung KRG sowie mit mehreren Geschäftsleuten und Unternehmensvertretern in Erbil und Suleymania statt, mit dem Ergebnis einer sehr positiven Resonanz hinsichtlich der verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der GTL-Technologie für diese Region.

### **Gründung einer Tochtergesellschaft in Slowenien**

Aus strategischen Gründen wurde in Slowenien eine Tochtergesellschaft mit dem Namen ENIGMA EKSPRES d.o.o. gegründet. Zusammen mit einer begleitenden Firmengruppe hat die ENIGMA EKSPRES die Ausschreibung zum Betrieb des Maribor Edvard Rusjan Airports für die nächsten 30 Jahre gewonnen. Geplant ist die Entwicklung des gesamten Flughafens sowie der umliegenden Flächen inklusive der Verlängerung der existierenden Start-/Landebahn, dem Bau eines Hotels sowie eines Casinos und eines Vergnügungsparks zusammen mit bereits existierenden möglichen Kooperationspartnern. Aktuell laufen die vertiefenden Verhandlungen in Bezug der Finanzierungen dieses Projektportfolios. Das Projekt selbst ist Teil eines Infrastrukturprogrammes, unterstützt von der slowenischen Regierung, welches auch die Entwicklung des Energiesektors beinhaltet, was besonders für die NWO von Interesse ist (siehe unten).

### **Kooperation mit einer slowenischen Raffinerie**

Die NAFTA LENDAVA Gruppe betreibt eine Raffinerie zur Produktion einer Reihe von petrochemischen Erzeugnissen (Methanol, Formaldehyd, Adhäsive, Harze, ...) und besitzt einen direkten Anschluss an das internationale Pipelinesystem. Nach Präsentation unserer GTL Gas to Liquids Technologie sowie der Diskussion weiterer Geschäftsmöglichkeiten ergaben sich eine Variation diverser Kooperationsmöglichkeiten. Die lokalen Gegebenheiten erlauben die problemlose Integration einer GTL-Anlage sowie einer Rohölraffinationsanlage.

### **Büro in Erbil**

Unter der Adresse 'Building No. 431/7, Side Street No. 48, behind Newroz telecom, Erbil - Ainkawa' befindet sich das neue Büro der NWO im Irak. Die kommenden Aktivitäten machen es notwendig auch physisch vor Ort präsent zu sein.

### **Kooperationen**

Basierend auf den Vorarbeiten unseres Direktors Herrn Azad Murad sind wir erfreut, dass folgende Kooperationen abgeschlossen werden konnten:

- Joint Venture mit petroKgas <http://petrokgas.com/>
- Joint Venture mit Morgan Young Petroleum Ltd.
- Joint Venture mit Global Energy Logistics Inc. <http://www.globaleli.com/>
- Joint Venture mit Multitex Filtration Engineers Ltd. <http://www.multitexfilters.com/>
- Joint Venture mit Troika Global Invest <http://www.troikaglobalinvest.com/>

### **Über NORTHWEST OIL & GAS TRADING COMPANY, INC. (NWO):**

NORTHWEST OIL & GAS TRADING COMPANY, INC. ist eine Investment- und Beteiligungsgesellschaft in der Öl- und Gasindustrie. Das Kerngeschäft teilt sich auf in einen regionalen Fokus in den USA sowie in den Mittleren Osten/Afrika und Europa. In den USA liegt der Schwerpunkt auf dem Erwerb und der Entwicklung von potenziellen Öl- und Gaslagerstätten, um diese mit Hilfe von modernen Technologien in Produktion zu führen. Es sollen lukrative Nischen besetzt werden, welche für große Gesellschaften nicht interessant sind.

Darüber hinaus ist die NWO zusammen mit Kooperationspartnern in Projekte in Europa, im Mittleren Osten und in Afrika involviert, wie beispielsweise Raffinerieprojekte. Die NWO kann eine innovative modulare Technologie anbieten, welche es ermöglicht zu sehr wettbewerbsfähigen Konditionen eine Ölraffinerie zu erstellen und zu betreiben sowie eine sog. 'GTL Gas to Liquids Technologie', mit welcher aus Gas synthetisches Rohöl und/oder raffinierte Produkte, wie z.B. Diesel, hergestellt werden kann.

Die NWO wurde im Mai 2007 gegründet. Die Gesellschaft hat insgesamt 50 Millionen voll einbezahlte Aktien mit einem Nennwert von 0,20 US-Dollar je Aktie genehmigt und ausgegeben.

**Disclaimer:**

*Diese Mitteilung dient lediglich allgemeinen Zwecken und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Aktien der NORTHWEST OIL & GAS TRADING COMPANY, INC. dar.*

*Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten, die durch Formulierungen wie 'erwartet', 'zielen', 'antizipieren', 'beabsichtigt', 'planen', 'glauben', 'anstreben', 'einschätzt', 'wollen', 'kann' oder ähnliche Begriffe erkennbar sind. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf heutigen Erwartungen und Annahmen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen können. Die von der NORTHWEST OIL & GAS TRADING COMPANY, INC. tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. Die NORTHWEST OIL & GAS TRADING COMPANY, INC. übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder im Fall einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.*

February 18, 2014

NORTHWEST OIL & GAS TRADING COMPANY, INC.  
Kontakt: E-Mail [ir@nwoil.org](mailto:ir@nwoil.org)

**Zusatzmaterial zur Meldung:**

Dokument: <http://n.equitystory.com/c/fncs.ssp?u=TNWEFYKSLO>

Dokumenttitel: NWO News Februar 2014 German

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/47411--Northwest-Oil-und-Gas-Trading-Company-Inc.--Uebersicht-4.-Quartal-2013-und-aktuelle-Entwicklungen-News-mit-2>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).